

Pressemitteilung Nr. 010

14.01.2022

Kreisstadt Neunkirchen und Neunkircher Karnevalsausschuss sagen Rathaussturm aufgrund der Pandemie ab

Aufgrund der Pandemie sagen die Kreisstadt Neunkirchen und der Neunkircher Karnevalsausschuss (NKA) den traditionellen Rathaussturm am „Fetten Donnerstag“ ab. Der Sturm hätte in diesem Jahr am 24. Februar stattgefunden.

„Wir haben uns zusammen mit dem Neunkircher Karnevalsausschuss auf eine Absage verständigt. Die aktuellen Entwicklungen insbesondere die Virusmutationen haben uns die Entscheidung geradezu abgenommen. Mir tut es sehr leid für die vielen Fastnachtsvereine, dass die Pandemie eine weitere Session verhagelt. Diese Vereine leisten das ganze Jahr über eine tolle Jugendarbeit“, sagte Oberbürgermeister Jörg Aumann.

„Wir bedauern, dass die Fastnacht auch in diesem Jahr nicht in gebührendem Maße gefeiert werden kann. Die Menschen in unseren Mitgliedsvereinen haben das ganze Jahr über Tänze eingeübt, Reden geschrieben und sich auf die Session vorbereitet. Es ist mehr als ärgerlich, dass Corona uns erneut einen Strich durch die Rechnung macht. Aber: Der Gesundheitsschutz geht vor. Mit der Entscheidung übernehmen wir auch als NKA Verantwortung“, sagte Karl Albert, Präsident des NKA.